



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Akteure der Öko-Modellregion Nürnberg, Nürnberger Land und Roth,

die österlichen Feiertage liegen nun hinter uns, der Frühling zeigt sich. Die ersten wärmeren Tage bringen Leben in die Region. Der Hauptmarkt in Nürnberg, den ich von meinem Arbeitsplatz aus überblicken darf, läßt sich durch jeden warmen Sonnenstrahl mit emsiger Geschäftigkeit auf.

Mit viel Wonne konnte ich Gleiches auch zuhause im Kleinen beobachten: die Wildbienen, denen ich mich sehr verbunden fühle, unternehmen seit Tagen mit wärmer werdender Witterung immer intensiver ihre ersten Erkundungsflüge.

Als neuer Projektmanager unserer Öko-Modellregion habe ich mich ebenfalls in den vergangenen zwei Monaten der Vorbereitung, der Einarbeitung und der Orientierung gewidmet, nämlich in die Themen, die für den Ökologischen Landbau der Region wichtig sind. Dabei habe ich erste, freundliche Kontakte zu Ihnen geknüpft, die regionalen Schwerpunkte kennengelernt. Jetzt aber drängt es auch mich, wie alles, das da draußen krecht und fleucht, mit dem Frühling zur Tat. Die gute Arbeit meiner Vorgängerin Judith Hock-Klemm fortzusetzen, mit Ihnen und für Sie, ist mir eine große Ehre und ein wichtiges Anliegen.

Die Stadt Nürnberg und die sie umgebende nähere Metropolregion liegen nicht einfach nur im geographischen Mittelpunkt Bayerns und damit auch zufälligerweise in der Mitte des Bayerischen Bio-Landbaus. Vier Öko-Modellregionen, die jährliche BIOFACH, der sich etablierende StadtLandBio-Kongress, die BioMetropole, das Bio-Städte-Netzwerk, die vielen engagierten bäuerlichen Produzentinnen und Produzenten, moderne und handwerkliche Verarbeiterinnen und Verarbeiter, der Handel – kurz: Sie alle machen diese Mitte auch zum summenden, brummenden Zentrum und das ist weit mehr als reine Geographie.

Dieser neue, alle zwei Monate erscheinende Newsletter möchte das Anliegen verfolgen, Sie dabei zu unterstützen, den Ökologischen Landbau unserer Region gemeinsam nachhaltig fortzuentwickeln. Regionale Aktivitäten, Bildungs- und Fachveranstaltungen von der Region für die Region zu kommunizieren, zu wissen was wo passiert, miteinander in Kontakt zu kommen, sich (neu) kennenzulernen, auszutauschen und evtl. sogar gemeinsam Neues auszuhecken – das ist der beste Weg, um unsere Region auch für die Zukunft als Zentrum des Ökologischen Landbaus und der Lebensmittelproduktion gut aufzustellen.

In diesem Sinne wünsche Ich ihnen einen tatenreichen, erlebnisreichen Frühling, ergiebigen Austausch und interessante Diskussionen!

Daniel Mettke

ÖMR Nürnberg, Nürnberger Land, Roth





1. Termine in der Öko-Modellregion Nürnberg, Nürnberger Land, Roth

- Di., 10.04.**
15:00 Uhr
BioRegio Betriebsnetz Bauer-zu-Bauer-Gespräche
Hofgemeinschaft Vorderhaslach, Vorderhaslach 1,
91230 Happurg
Gründung einer Hofgemeinschaft mit SoLaWi, pflugloser Acker- und Gemüsebau, Mutterkuhhaltung mit Ochsen-, Färsen- und Bullenmast, Masthähnchen im Mobilstall; weitere Informationen: Uwe Neukamm, Tel.: 09158-95110.
- Sa., 14.04.**
ab 19.30 Uhr
Culinartheater: Spiel mir das Lied vom Topf
Noventa GmbH, Helga & Peter Noventa, Am Tiergarten 8, 90480 Nürnberg;
„Tellerwestern mit 4-Gänge-Menue für festes Schuhwerk und Klavier. Schöne Männer, starke Frauen, blitzende Revolver und absurde Pointen. Was, wenn die Colts noch rauchen dürfen, ihre Träger aber nicht? Wenn Whiskey light und Badewanne den Outlaw mürbe machen? Gut gegen Böse, Freiheit gegen Sittsamkeit, Frau gegen Held. Ein Abend voller Spannung, Romantik, schmalziger Wildwest-Musik und wildem Humor...“
Kartenreservierung und weitere Informationen: [hier](#). Weitere Termine auf der Webseite des [Culinartheaters](#).
- Sa 14.04.**
10:00-16:00 Uhr
Aquaponik Vortrag & Workshop: Pflanzen füttern, Fische gießen
Im Nordgarten des Z-Bau, Frankenstraße 200, 90461 Nürnberg
10:00 - 11:00 Uhr: Vortrag. (Projektraum 1.OG) Aquaponik als Chance innovative Landwirtschaft. 11:30-16:00 Uhr: Workshop. (Nordgarten) Wiederinbetriebnahme der Aquaponikanlage im Nordgarten.
Aquaponik: Das Kreislaufsystem geht sparsam mit wichtigen Ressourcen um, bringt grüne Lebensqualität in die Stadt und produziert frischen Fisch und Gemüse direkt vor der Haustür.
Kontakt: uli.hirschmueller@scienceshopnuernberg.de.
- Sa. 14.04.**
9:30 Uhr
SoLawi Dollinger: Kräuterwandern mit Bianca
Biolandhof Dollinger, Offenbau 24, 91177 Thalmässing
„Auf einem Spaziergang entdecken wir wertvolle Pflanzenwesen und ich erzähl Euch dir bisserl was dazu. Für unsere Vorfahren spielten Inhaltsstoffe der Wildkräuter keine Rolle. Weder in der Heilkunde noch in der Ernährung. Sie nahmen sich als Teil der Natur wahr und kommunizierten intuitiv mit ihnen, wussten genau, welche Pflanze jetzt für sie bestimmt war. Mein Herzensanliegen ist es Menschen die interessiert sind, mit meiner Freude, Dankbarkeit und Liebe zu den Wildkräutern zu inspirieren, sich der Natur wieder hinzuwenden, achtsam zu beobachten und auf ihre Intuition vertrauen zu lernen.“
Anmeldung [hier](#).
- Di., 17.04.**
15:45 Uhr
Mitgliederversammlung der Verein der Freunde und Förderer der Beruflichen Schule 3 Nürnberg e.V.
Bürowirtschaftlichen Zentrums, Wieselerstr. 3, Raum W018



Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Geschäftsbericht des Vorstandes – Herr Noventa
2. Kassenbericht des Kassenwartes – Herr Müller
3. Bericht des Kassenprüfers – Herr Schuster
4. Entlastung des Vorstands
5. Informationen zur Bio-Zertifizierung der B 3
6. Verschiedenes

Weitere Informationen, auch zu u.g. Veranstaltung bei Peter Noventa

Di., 17.04.
ca. 16:30 Uhr

Veranstaltung: „Ernährung in der Zukunft: bio/handwerklich oder konventionell/industriell?“

Bürowirtschaftlichen Zentrums, Wieselerstr. 3, Raum W018
Gerald Kamphaus (Verarbeiterberater Biokreis) und Jürgen Schilling vom Biolandhof Schnepfendorf/Rothenburg, Mitglied im Bioland Vorstand, kommen als Referenten und geben Impulse zur Thematik.

Sa., So., 14.-15.04.
9.00-17.00 Uhr

Streuobstinitiative Hersbruck: Obstbauseminar (Aufbaukurs, Schwerpunkt Altbaumpflege)

Gasthaus „Grüner Schwan“ Eschenbach 12, 91224 Pommelsbrunn
Schnitt und Pflege von Obstgehölzen, besonders der alten Bäume.
Kosten: 80,- € (Mitglieder 70,- €) inkl. Kaffeepausen; weitere Informationen und Anmeldung [hier](#).

Sa., 22.04.

Jahresversammlung der Solawi am Reimehof

Reimehof, Wallsdorf 1, 91241 Kirchensittenbach
Am 22. April lädt der Reimehof zur Jahreshauptversammlung der Solawi am Reimehof ein. Auch Interessenten sind willkommen.
Anmeldung bitte per [E-Mail](#). Weitere Information unter www.reimehof.de.

Sa., 28.04.
14:00 Uhr

Hack- und Striegeltag

Biokreis-Betrieb Thomas Wolf, Alfershäusen 112, 91177 Thalmässing
Vorführung verschiedener Hack- und Striegeltechnik in unterschiedlichen Kulturen (nähere Infos unter: www.feldprofi.de oder bei Thomas Wolf: Mobil: 0171/4964078)
Ansprechpartner ist Biokreis-Berater Christian Schmitz: schmitz@biokreis.de, Mobil 0160/1858527.
Anmeldungen zur besseren Planung erwünscht. Impulse und Ideen sind erwünscht!

Anmeldeschluss!
Mo., 30.04.

Stadt Nürnberg: Ende Ausstelleranmeldung „Bio Erleben 2018“ vom 13.-15.07.2018

Weitere Informationen unter www.nuernberg.de/internet/bioerleben/

Di., 01.05.
10:00-17:00 Uhr

Maschinenausstellung für den Ökolandbau

Biokreis-Betrieb Thomas Wolf, Alfershäusen 112, 91177 Thalmässing
Maschinenausstellung für den Ökolandbau
Gezeigt werden Bodenbearbeitungstechnik, Striegel und Hacktechnik (nähere Infos unter: www.feldprofi.de oder bei Thomas Wolf: Mobil: 0171/4964078). Anlass für die Maschinenausstellung ist das 950-jährige Dorfjubiläum Alfershäusen, siehe [hier](#) (im Terminkalender anklicken).



Ansprechpartner ist Biokreis-Berater Christian Schmitz:
schmitz@biokreis.de, Mobil 0160/1858527.

Sa., 12.05.
13:00-17:00 Uhr

Nürnberg: Stadtgarten Jungpflanzenverkauf
 Stadtgarten Nürnberg, Wandererstraße 44, 90431 Nürnberg
 Jungpflanzenverkauf - Ein Geheimtipp für tolle alte Gemüsesorten von Tomaten, Chili, Zucchini, Kürbis, Kohl und mehr; Informationen und weitere Termine unter www.stadtgarten-nuernberg.de

Sa., 26.05.
16:00-20:00 Uhr

Einkaufen, Kochen, Essen mit Bio- Beraterinnen
 Bio-Verbraucher e.V. Nürnberg, Rieterstr. 20, 90419 Nürnberg, 1. OG,
 Unkostenbeitrag 10 € einschl. Getränken Anmeldung: A. Gröger,
 Telefon: 09192-8655

So., 27.05.
9:30 Uhr

SoLawi Dollinger: Kräuterwandern mit Bianca
 Biolandhof Dollinger, Offenbau 24, 91177 Thalmässing
 Beschreibung siehe gleichnamiger Termin am 14.04. Anmeldung [hier](#).

So., 31.05.
13:00-17:00 Uhr

Kochworkshop „Deutschland – Von Sauerbraten bis Knödel“ (vegan)
 Stadtgarten Nürnberg, Wandererstraße 44, 90431 Nürnberg
 mit Xenia, Unkostenbeitrag 25,-€, bitte anmelden bei
xenia@bluepingu.de. Weitere Termine unter www.pluepingu.de.

2. Termine in den anderen Öko-Modellregionen der Metropolregion Nürnberg

Sa., 14.04.
15:30-17:00 Uhr

"Vielfalt erleben und schmecken" - Wildkräuterspaziergang
 Hammermühle, Hammermühlstr. 32, 92277 Hohenburg
 Rund um Hohenburg ist die Landschaft noch vielfältig. Wir finden dort viele schmackhafte Wildpflanzenarten, die wir einfach zur Ergänzung unseres Speiseplans nutzen können. Die Teilnehmer lernen die Pflanzen mit ihren typischen Merkmalen kennen und erfahren mehr über Inhaltsstoffe und kulturelle wie ökologische Bezüge. Referentin: Dipl.Biol. Barbara Ströll, Ausrüstung: robustes Schuhwerk, evtl. Lupe, evtl. Bestimmungsbuch, Teilnahmegebühr: 10,- €, Veranstalter: VHS Amberg-Sulzbach, Anmeldung: Tel. 09661-80294, info@vhs-as.de

Mo., Di., 16.-17.04.
9:00-17:00 Uhr

Obstbauseminar mit Josef Weimer – Aufbaukurs
 Amberg-Sulzbacher Land
 Dieser 2tägige Kurs (16.-17.04.) baut auf den Inhalten des Grundkurses auf. Im Aufbaukurs geht es um Schnitt und Pflege von Obstgehölzen, besonders der alten Bäume: vom Pflegeschnitt zum Erneuerungsschnitt. Anmeldung erforderlich. Weitere Informationen [hier](#).

Sa., 21.04.
15:00-17:00 Uhr

Selbst ist der Gemüsegärtner – Gartenpraxis für Einsteiger II
 Tanja`s Garten
 Vierteilige Seminarreihe für den ökologischen Gemüseanbau im Garten mit Gärtnermeisterin Tanja Götz (Blattwerk, Amberg).
 II Praxis Gemüsegarten: Tipps und Tricks im Frühjahr – Gartenbesuch, Alternativtermin: Fr, 20.04.18 ab 17:00 Uhr. TN-Gebühr: 10€ je Termin.
 Anmeldung: ÖMR-Projektbüro, ekomodellregion@lpv-amberg.de





sulzbach.de, Tel. 09621-39-238. Veranstalter: LPV Amberg-Sulzbach e.V./ÖM & KV Gartenbau Amberg-Sulzbach e.V.

Sa, 28.04.

9:30-17:00 Uhr

Gemüsesorten-Vielfalt: Jungpflanzentauschbörse Krüglmarkt

Maltesergarten, 92224 Amberg

Sie lieben Gemüsevielfalt und ziehen selbst Jungpflanzen verschiedener Sorten an? Sie suchen Kontakt zu anderen Gemüsegärtnern? Sie möchten sich engagieren für den Erhalt alter Sorten? Wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen. Gemeinsam mit der Kreisfachberatung für Gartenbau, begeisterten Freizeitgärtnern und Gärtnermeisterin Tanja Götz bieten wir Infos rund um das Thema Saatgut und Sortenvielfalt an. Kreisfachberater Arthur Wiesmet berät sie rund um das Thema Kompost – wichtige Grundlage für den erfolgreichen Gemüseanbau im Garten. Weitere Infos [hier](#).

Sa., 05.05.

14:00-18:00 Uhr

Demeterhof Walz – Jahreshauptversammlung der Solawi

Schäflohe 1, Amberg

Weitere Informationen unter www.stadt-land-beides.de oder beim [Bio-Hof Walz](#).

Di., 15.05.

19:30 Uhr

Amberg: Zukunftskino WE FEED THE WORLD

Cineplex Kino, Regensburger Str. 1-3, 92224 Amberg

Tag für Tag wird in Wien gleich viel Brot entsorgt wie Graz verbraucht. Jede/r Europäer/in isst jährlich 10kg künstlich bewässertes Treibhausgemüse aus Südspanien, wo deswegen die Wasserreserven knapp werden. WE FEED THE WORLD ist ein Film über Ernährung und Globalisierung, Fischer und Bauern, Fernfahrer und Konzernlenker, Warenströme und Geldflüsse – ein Film über den Mangel im Überfluss. Im Anschluss folgt ein Filmgespräch. Eintritt frei, Spenden erwünscht

14.-16.06.2018 11.

Anmeldeschluss

30.04.2018

Exkursionstagung zum Schutz der Ackerwildkräuter

Tagungsort ist das Kloster Plankstetten im Landkreis Neumarkt i.d. Oberpfalz. Die Organisation läuft über das Projekt „Ackerwildkräuter für Bayerns Kulturlandschaft“ der Bayerischen KulturLandStiftung und der TU München (Lehrstuhl für Renaturierungsökologie) in Kooperation mit Thomas van Elsen (Universität Kassel) und Stefan Meyer (Universität Göttingen). Weitere Informationen dazu finden Sie [Programm](#). Weitere Informationen zum Projekt Ackerwildkräuter für Bayerns Kulturlandschaft finden Sie [hier](#).

Weitere Termine der ÖMR Amberg-Sulzbach finden Sie [hier](#).

Termine der ÖMR Neumarkt i.d.OPf. und der ÖMR Steinwald-Allianz erfragen Sie bitte bei den zuständigen Projektmanagerinnen und –managern. Die Kontaktdaten finden Sie am Ende dieses Newsletters.

3. Sonstige überregionale Termine

- Di., 10.04**
9:30-16:30 Uhr
LVÖ: Strategie-Seminar "Mein Bio-Erlebnistag"
Archehof Schlickerrieder Markweg 50, 83624 Otterfing
Werden Sie innerhalb eines Tages zum Bio-Erlebnistag-Experten. Das Seminarprogramm liefert Antworten auf alle relevanten Fragen – von der Planung bis zur Durchführung. Erfolgserlebnisse inklusive. Anmeldung [hier](#).
- Do., 12.04.2018**
10:00-17:00 Uhr
SCHMOTZER Hacktag
Mechanische Unkrautregulierung im Ackerbau; Biolandhof Pierre Ramnick, Aussiedlerhof 1, 97259 Greußenheim
Feldvorführung in verschiedenen Kulturen und am Seitenhang mit allen Lenkvarianten. Findet bei jedem Wetter statt. Veranstalter Maschinenfabrik Schmotzer GmbH und Bioland Weitere Informationen dazu finden Sie [hier](#).
- So, 29.04.**
11:00-19:00 Uhr
Ökofest Herzogenaurach: Kauf, Info, Unterhaltung, Gastronomie
Am Weiherbach, weitere Informationen: www.oekofest-herzogenaurach.de, Tel. 09132-4229
- Mo., 07.05.**
18:00 Uhr
Fürth: Agenda 21 Kino: „Wild Plants“
BABYLON, Nürnberger Str. 3, 90762 Fürth
Wild Plants sind Gewächse, die sich auf brachem Land aussamen und scheinbar unbewohnbares Terrain in Besitz nehmen. Wild Plants sind aber auch Menschen, die ihre eigenen Utopien entwerfen und zu Impulsgebern für andere werden. An vielen Orten auf der Welt wachsen Projekte, in denen sich botanischer und biographischer Wildwuchs miteinander verbinden... mit anschließender Diskussion mit Gabriele Leonie Bräutigam (Kräuterführerin und Autorin), Eintritt frei – Spenden erwünscht
- Ankündigung:**
13.11.18-26.02.19
Seminar zur Betriebszweigentwicklung bayernweite Qualifizierung
Neueinstieg oder Weiterentwicklung der Direktvermarktung geplant? Stehen große Investitionen an? Wer den Ausbau oder Einstieg überlegt, sollte sich gründlich informieren und planen. Große Investitionen müssen überprüft werden. Sie entwickeln in diesem Seminar ein Unternehmens- und Angebotskonzept für Ihren Betrieb. Sie werden sich Ihrer Potenziale bewusst und können Ihren Weg finden. Das Angebot richtet sich an alle, die einen Betriebszweig Direktvermarktung ausbauen bzw. optimieren wollen und an Neueinsteiger. Das Grundlagenseminar schließt mit einem Zertifikat ab. Anmeldung und Information unter www.weiterbildung.bayern. Nach Akademie für Diversifizierung filtern und Veranstaltungstermin suchen.



Hier finden Sie weitere Termine der Bio-Anbauverbände

[Biokreis](#), [Bioland](#), [demeter](#), [Naturland](#), sowie die Gesprächstermine des [BioRegio-Betriebsnetzes](#) der LfL.

Zum Vormerken:

Die Soja-Tagung des bundesweiten Soja-Netzwerks findet vom 23.-24. Oktober 2018 in Würzburg statt. Veranstalter sind die Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL) und die Landesvereinigung für den ökologischen Landbau in Bayern e.V. (LVÖ).

3. Rückblick und aktuelle Informationen

Rückblick: Ernteteiler-Versammlung 2018 der SoLawi Dollinger

Gesteckt voll war die Kofferfabrik in Fürth am 03.03. als die SoLawi Dollinger zur Ernteteiler-Versammlung lud. Während der erste Teil am Vormittag der Orientierung der SoLawi-Mitglieder und des Austauschs über Arbeitsthemen gewidmet war, so ging es nach der Mittagsspeisung um Transparenz in der Betriebsökonomie und Ernteil-Höhen. Ein Lustiges Durcheinander gab es, als die Teilnehmerinnen und Teilnehmer von Thomas Zeitler aufgefordert wurde sich im Raum in Interessens-, Depot-, oder Bezugsgruppen zu gruppieren. In Arbeitsgruppen wurden danach Themen diskutiert, die von Weideschuss bis Veganismus reichten. Zum Mittag gab es ein leckeres Buffet mit Produkten vom Hof. Zum Nachmittag wurde es noch einmal richtig intensiv: die Betriebskostenplanung für das kommende Jahr wurde vorgestellt, kalkuliert mit ca. 225 Ernteteilen und einem Anstieg der Kosten für die einzelnen Ernteteiler. Daraufhin ein paar bange Minuten: wird die Gemeinschaft die Kostenplanung und den Anstieg annehmen? Doch die Zitterpartie währte nicht lange, die Versammlung beschloss die höheren Kosten einstimmig. Weitere Informationen auf der [Webseite der SoLawi Dollinger](#).

Rückblick: Bio-Landbau-Abend: „Bio-Getreideerfassung im (südlichen) Landkreis Roth“, 27.03.2018 in Hilpoltstein

Rund 15 Landwirte und Interessierte hatten sich auf Einladung der Öko-Modellregion Nürnberg, Nürnberger Land, Roth im Gasthof „Zum Schwarzen Ross“ eingefunden, um sich über die Situation der Getreidelogistik (Beprobung, Reinigung, Trocknung, Lagerung, Transport) zu informieren und auszutauschen.

Hintergrund: das aktuell durch die Neumarkter BlregO genutzte Lager der BayWa in Thalmässing könnte evtl schon ab Ernte 2019 nachgenutzt werden. Jedoch gibt es technische, bauliche und organisatorische Probleme, die die aktuellen Pächter im Rahmen eines Vor-Ort-Termins Mitte März interessierten ortsansässigen Bio-Landwirten kommunizierten. Die Vertreter der BlregO machten dort den Vorschlag, dass die Bauern eine Bündelung organisieren und die Dienstleistungen und Lagerkapazitäten des geplanten Getreidelagers in Lengenfeld (Neumarkt i.d.OPf.) nutzen.

Diskussionsstand: für viele Landwirte ist die Nutzung des Angebots der BlregO keine Option, u.a. erscheint es zu teuer, wenn man nicht ohnehin Lieferant für die Neumarkter Lammsbräu ist. Viele Landwirte wünschen sich hingegen eine simple Abnahme zum fairen Preis, ohne sich um die Vermarktung kümmern zu müssen.

Vorstellung Fa. Streidel: Herr Baumann von der Firma Streidel stellte sich vor. Die Firma transportiert schon jetzt Bio-Getreide und hatte Anfang April ihren Zertifizierungstermin, um auch in den Handel von Bio-Getreide einzusteigen. Herr Baumann hat Interesse signalisiert,



dass die Firma sich auch im Bereich der regionalen Logistik von Bio-Getreide engagieren könnte, wenn ein nennenswerter Bedarf vorhanden ist.

Arbeitsauftrag: Die Öko-Modellregion soll in Erfahrung bringen a) welche weiteren Nutzungspläne die BayWa mit ihrem Lager in Thalmässing hat und b) erheben welche Anbaukulturen in welchen Mengen von regionalen Bio-Bauern erzeugt werden, um einen Bedarf für zukünftiges Engagement zu ermitteln.

Weitere Informationen bei Daniel Mettke, 0911-231-10624,

daniel.mettke@stadt.nuernberg.de.

Aktuelle Informationen und Publikationen

- **„Kommunen für biologische Vielfalt“** – treten auch Sie diesem Bündnis bei! Als Gemeinde mit gutem Beispiel vorangehen und die Bürger dabei informieren und mitnehmen. Wie das funktioniert, sehen Sie [hier](#).
- **„Das VuV-Programm (Verarbeitung und Vermarktung) fördert mit den Programmteilen VuVregio und VuVöko Maßnahmen/Vorhaben kleiner regionaler Betriebe in den der landwirtschaftlichen Erzeugung nachgelagerten Bereichen, die der Stärkung der Verarbeitung und Vermarktung regionaler und regionaler ökologischer Erzeugnisse sowie regionaler Kreisläufe dienen.“ Antragsfrist am 09.05.18.** Alle weiteren Informationen befinden sich im Förderwegweiser unter <http://www.stmelf.bayern.de/agrarpolitik/foerderung/009714/index.php>.
- **Bundeswettbewerb: Ökologischer Landbau**
Bewerbungsschluss 29.6.2018 Mit dem Bundeswettbewerb Ökologischer Landbau werden praxisbewährte innovative Leistungen oder besonders nachhaltige gesamtbetriebliche Konzeptionen ausgezeichnet. Die Leistungen der Preisträger sollen auf andere Betriebe übertragbar sein. Weitere Informationen zum Wettbewerb und den letztjährigen Gewinnern finden Sie [hier](#).
- **Ausschreibung BioMarkt-Förderpatenschaft 2019**
Vom **01.04 bis zum 30.06. 2018** können engagierte Akteure der Umwelt- und Bio-Bewegung sich mit zukunftsweisende Initiativen und Projekte, die sich für den Ökolandbau einsetzen auf die BioMarkt-Förderpatenschaft 2019 bewerben. Weitere Informationen dazu finden Sie unter www.zukunftsstiftung-biomarkt.de
- **Gesucht: Wildkrautreiche Bio-Äcker in Bayern gesucht!**
Die Flächen werden 2018 oder 2019 kartiert, um die Kenntnisse über Ackerwildkräuter auf Biobetrieben zu verbessern, als auch um kooperativ Schutzmöglichkeiten zu entwickeln. Den teilnehmenden Landwirten werden eine individuelle Beratung sowie eine Inwertsetzung der Ackerwildkräuter für ihre Öffentlichkeitsarbeit angeboten. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).
- "Öko-Modellregionen - Impulse für mehr Bio in der Außer-Haus-Verpflegung"
<https://www.oekolandbau.de/grossverbraucher/>.

Verantwortlich für den Inhalt:



Daniel Mettke

Projektmanager der Öko-Modellregion Nürnberg, Nürnberger Land, Roth
Hauptmarkt 18, Zimmer 122
90403 Nürnberg

Telefon: 0911 / 231 – 106 24

Telefax: 0911 / 231 – 33 91

E-Mail: daniel.mettke@stadt.nuernberg.de

Webseite: www.oekomodellregionen.bayern/oko-modellregion/nurnberg-stadtland-roth/

Webseite (Nürnberg): www.nuernberg.de/internet/biomodellstadt/oekomodellregion.html

Rechtshinweis:

Alle Angaben ohne Gewähr. Für die Durchführung der Veranstaltungen sind die jeweiligen Verantwortlichen zuständig.

Sofern die Veranstalter die Termin- und Kontaktdaten nicht von sich an anderer öffentlicher Stelle veröffentlicht haben, geben Sie Ihre Zustimmung zu deren Veröffentlichung durch die Öko-Modellregion Nürnberg, Nürnberger Land, Roth.

Redaktionsschluss:

Die nächste Ausgabe des Newsletters erscheint Anfang Juni. Wenn Sie Ihre Veranstaltungen hier ebenfalls angekündigt haben möchten, senden Sie diese bis 24.05.2018 per E-Mail an den o.g. inhaltlichen Verantwortlichen.

Die Öko-Modellregion Nürnberg, Nürnberger Land, Roth behält sich vor Terminankündigungen Dritter ohne Angabe von Gründen abzulehnen oder eine Auswahl zu treffen.

Danksagung:

Ein herzlicher Dank geht an die Öko-Modellregionen in Unterfranken auf deren Vorlage dieser Newsletter basiert. Einige überregionale Verweise und Informationen sind von dort übernommen.

Kontakte der beteiligten Landkreise:



Landratsamt Nürnberger Land

Regionalmanagement
Dienststelle Hersbruck
Amberger Str. 54, 91217 Hersbruck
Telefon: 09123 / 950 – 60 68
Telefax: 09123 / 950 – 80 04
E-Mail: rm@nuernberger-land.de
Webseite: <https://landkreis.nuernberger-land.de/index.php?id=2829>

Landratsamt Roth

Wirtschaftsförderung/Lokale Agenda 21
Weinbergweg 1
91154 Roth
Telefon: 09171 / 81 – 13 26
Telefax: 09171 / 81 – 13 01
E-Mail: wirtschaftsfoerderung@landratsamt-roth.de
Webseite: www.wirtschaftsfoerderung-roth.de

Kontakte der weiteren Öko-Modellregionen in der Metropolregion Nürnberg:

ÖMR Amberg-Sulzbach und Stadt Amberg

Projektmanagerin Barbara Ströll
Landschaftspflegeverband Amberg-Sulzbach e.V.
Schlossgraben 3
92224 Amberg
Telefon: 09621 / 39 – 238
Fax.: 09621 / 376 059 – 50
E-Mail: oekomodellregion@lpv-amberg-sulzbach.de
Webseite: <http://www.oekomodellregionen.bayern/oko-modellregion/amberg-sulzbach/>

ÖMR Neumarkt i.d. OPf.

Projektmanagerinnen Simone Spangler
und Anne Fröhlich, Regina GmbH
Dr.-Grundler-Str. 1
92318 Neumarkt i.d.OPf.
Telefon: 09181 / 50929 – 14
E-Mail: spangler@reginagmbh.de
E-Mail: froehlich@reginagmbh.de
Webseite: <http://www.oekomodellregionen.bayern/oko-modellregion/neumarkt-oberpfalz/>

ÖMR Steinwald-Allianz Oberpfalz

ProjektmanagerInnen Elisabeth Waldeck und Günther Erhardt
Steinwald Allianz
Bräugasse 6
92681 Erbendorf
Telefon: (0)9682 1822 1915
E-Mail: elisabeth.waldeck@steinwald-allianz.de
E-Mail: eva.gibhardt@steinwald-allianz.de
E-Mail: guenther.erhardt@steinwald-allianz.de
Webseite: <http://www.oekomodellregionen.bayern/oko-modellregion/steinwald-allianz-oberpfalz/>